

Yokohama bündelt Amerika-Geschäft

Yokohama hat, um sich für eine Expansion auf dem amerikanischen Kontinent zu rüsten, zwei seiner dortigen Produktions- und Vertriebsgesellschaften für Kfz-Komponenten zur Yokohama Industries Americas Inc. verschmolzen. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschafteten beide Firmen einen gemeinschaftlichen Umsatz von 22 Milliarden Yen (ca. 155 Millionen Euro) und beschäftigten rund 1200 Mitarbeiter. Die Fusion unter dem bekannten Markennamen betrifft die 1989 gegründete YH America Inc. und die bereits 1932 etablierte SAS Rubber Company. Die Zentrale der neuen Gesellschaft befindet sich in Versailles, Kentucky. Die zugehörigen Produktionsstätten sind in Kentucky, South Carolina und Ohio angesiedelt. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

